

www.emtmadrid.es

Nehmen Sie die Linie Nr. **44**
und fahren sauber und leise mit einem
Wasserstoffbus durch Madrid!

In einer Brennstoffzelle wird Wasserstoff mit Sauerstoff
aus der Luft zur Stromerzeugung vermischt; dabei fällt
lediglich Wasser als „Abfallprodukt“ an. Wasserstoff
als Energieträger ist eine vielversprechende Alternative.

Alles über Air Liquide

Highlights

Historie

Air Liquide
weltweit

Das Angebot
des Konzerns

Das
Air Liquide-
Dorf

Highlights

Healthcare

Asien-Pazifik

Februar: Einführung von Jumbo, einem neuen Angebot über hochreine Spezialgase für die Elektronikindustrie, die insbesondere für die Produktion von Flachbildschirmen unerlässlich sind.

April: Versorgung der Universität von Kobe, Japan, mit flüssigem Helium, um den Bedarf für die dortige Grundlagenforschung zu Supraleitfähigkeit, Nanotechnologie und Quantenphysik zu decken.

September: Steigerung der Produktionskapazitäten in Taiwan für Kunden der Geschäftsbereiche Industrial Customers und Electronics.

Oktober: Erfolg auf dem Forschungsmarkt: KSTAR-Vertrag in Südkorea für wissenschaftliche Arbeiten in der Kryogenie zur Entwicklung von Energielösungen der Zukunft.

November: Konsolidierung in Indien mit einem neuen Vertrag in der Glasindustrie und einer Investition in Höhe von 20 Millionen US-Dollar.

Dezember: Einweihung der sechsten Air Liquide-Wasserstofftankstelle zur Förderung alternativer Energien in Singapur.

Industrial Customers

Amerika

März: Air Liquide und Aqualung bündeln ihre Aktivitäten für eine neue wissenschaftliche Mission: Vanikoro 2005.

Dezember: Bau einer großen Wasserstoff-Erzeugungsanlage für saubere Brennstoffe in Bayport, Texas.

Europa

Januar: Verstärkte Wasserstoff-Partnerschaft zwischen Air Liquide und Esso in Port-Jérôme, Normandie.

Januar: Stärkung der Bereiche Heimtherapie und Hygiene in Deutschland und Österreich.

April: Versorgung des weltweit größten Fesselballons im Disneyland Resort™ Paris mit 6.000 m³ Helium.

April: Anhaltendes Wachstum in Zentraleuropa durch Unterzeichnung eines neuen Vertrags mit der Saint-Gobain-Gruppe in Rumänien.

Juni: Lieferung von OBOGGS-Equipment zur An-Bord-Sauerstoffversorgung des europäischen Transportflugzeugs A400M mit einem Hightech-Angebot vor allem zur Sicherheit der Crew.

Juni: Ausbau der Partnerschaft mit AMD in Deutschland, einem führenden Unternehmen der Halbleiterindustrie.

Juli: Abschluss einer Partnerschaft mit dem Stahlproduzenten Severstal über den Bau der größten Luftzerlegungsanlage in Russland.

Oktober: Installation einer neuen Luftzerlegungsanlage zur Versorgung von Finnlands führendem Hersteller von unlegiertem Stahl mit Sauerstoff.

Oktober: Einführung des neuen und innovativen Arzneimittels Xenon als Narkosegas in Deutschland.

Afrika und Naher Osten

Februar: Einspeisung von 500.000 m³ Stickstoff in eine 500 km lange Unterwasser-Pipeline zwischen Libyen und Sizilien.

Juli: Abschluss einer Partnerschaft in Qatar im Bereich Edelgase.

Electronics

Large Industries



Sonstige Aktivitäten



Auszeichnungen für Air Liquide

■ Boursoscan: „Grand Prix Actionnaires“ von Boursorama für die Air Liquide-Internetseite.

■ Preise „Indépendance du Conseil“ und „Egalité du Vote des Actionnaires“ von Agefi für die Unabhängigkeit der Beratung und der Stimmgleichheit der Aktionäre.

■ „Prix Challenges“: Air Liquide, repräsentiert durch den Vorstandsvorsitzenden Benoît Potier, wurde der Titel „best-performing company of the year“ verliehen.

Diese Auszeichnung würdigt die Leistung über einen Zeitraum von drei Jahren in dreifacher Hinsicht: Erstens das Umsatzwachstum von Air Liquide, zweitens die wirtschaftliche Profitabilität und drittens die Aktienrendite*, die die Veränderungen des Aktienkurses und der Dividenden* beinhaltet.



■ Air Liquide erhielt den Preis „TOP COM d'or Corporate Business 2006“ für den besten Geschäftsbericht. Die klare und transparente Information und Darstellung der Aktivitäten haben zu diesem Erfolg beigetragen.

Historie

Seit seiner Gründung bestimmen Innovation, geografische Expansion, Kreativität und Engagement die Entwicklung von Air Liquide.

1902

Der Ursprung

Die Gründung des Unternehmens basiert auf der Erfindung eines Verfahrens zur Luftverflüssigung, die eine Sauerstofferzeugung in wesentlich höheren Mengen ermöglichte als zuvor, sowie dem Zusammentreffen zweier Männer: Georges Claude, der unermüdliche Forscher, und Paul Delorme, der umsichtige und visionäre Geschäftsmann.

1907

Internationale Entwicklung

- Seit den Gründertagen schaut Air Liquide über die Grenzen hinaus,
- zunächst in europäischen Ländern, dann in Japan (1907) und Kanada (1911)
- Erste Schritte in den USA im Jahr 1916, dann der breit angelegte Eintritt in den nordamerikanischen Markt mit der Übernahme von Big Three 1986
- Kontinuierliche Expansion in Europa und Asien



1913

Aktionäre

- In den ersten Jahren spielten die ursprünglichen Aktionäre eine essentielle Rolle bei der Entwicklung des Unternehmens
- Notierung an der Pariser Börse am 20. Februar 1913
- Geburtsstunde für die enge und dauerhafte Beziehung zwischen Air Liquide und seinen Aktionären
- 1987 Gründung des Kommunikationsausschusses der Aktionäre
- Heute hat Air Liquide 360.000 Einzelaktionäre, davon sind 138.000 Inhaber von Namensaktien



1930

Gase dienen zahlreichen Industrien

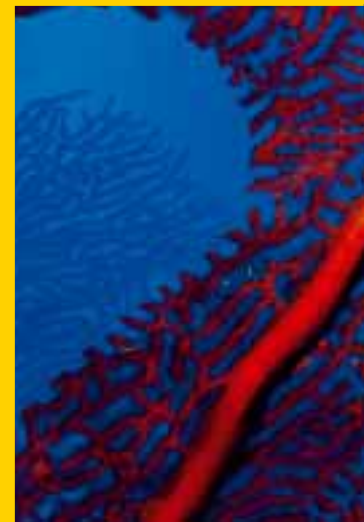
Von umweltfreundlichen Schweißanwendungen über Tauchen, Metall, Chemie, Raumfahrt, Lebensmittel, Elektronik, Raffinerie usw.



1970

Erfindungen als Tradition

- Gründung des Forschungszentrums Claude Delorme in der Region Paris
- Zahlreiche neue Prozesse in der Gas-erzeugung und -anwendung
- Von Zylindern über Kraft-Wärme-Kopplung, Membrantechnik, Produktion von zunehmend reinen Gasen sowie von Spezialgasen für die Elektronik bis hin zur Kryogenie
- Heute verfügen Gaserzeugungsanlagen über eine beeindruckende Größe (bis zu 4.200 t Sauerstoff pro Tag)





1985 Im Dienst der Kunden

- Seit 1985 Rund-um-Service für Electronics-Kunden
- Das Angebot über Sauerstoff und Stickstoff wurde um Wasserstoff und Dampf zur Effizienzverbesserung und zum Schutz der Umwelt erweitert
- Seit 1993 größere Kundennähe durch Einführung neuer regionaler Strukturen weltweit
- Gründung von Expertenteams für bedeutende internationale Märkte und Key Accounts

1995 Luft zum Leben

- Air Liquide - ursprünglich lediglich Lieferant von Krankenhäusern - heute echter Spezialist im Gesundheitssektor
- Komplettes Serviceangebot für Krankenhäuser
- Expandierendes Netzwerk von Heimtherapie-Teams
- Gründung eines eigenen Geschäftsbereichs: Air Liquide Healthcare
- Entwicklung des Bereichs Hygiene

2002 Ein Jahrhundert voller Abenteuer

100 Jahre Erfolg auf dem Gebiet technischer und medizinischer Gase und damit verbundener Serviceleistungen: Der Geburtstag stand ganz im Zeichen der Innovation

2005 Neues Jahrhundert, neuer Elan

- Gründung von Japan Air Gases
- Expansion durch die Akquisition der Messer-Aktivitäten in Deutschland, Großbritannien und den USA
- Entwicklung in neuen Märkten und geografischen Gebieten
- Heute 35.900 Mitarbeiter in über 70 Ländern



Air Liquide weltweit

- Industrial Customers
- Large Industries
- Electronics
- Healthcare
- Engineering
- ▲ Forschungszentrum

Westeuropa

Belgien
 Deutschland
 Frankreich
 Großbritannien
 Luxemburg
 Niederlande
 Österreich
 Schweiz

Südeuropa

Griechenland
 Italien
 Portugal
 Spanien

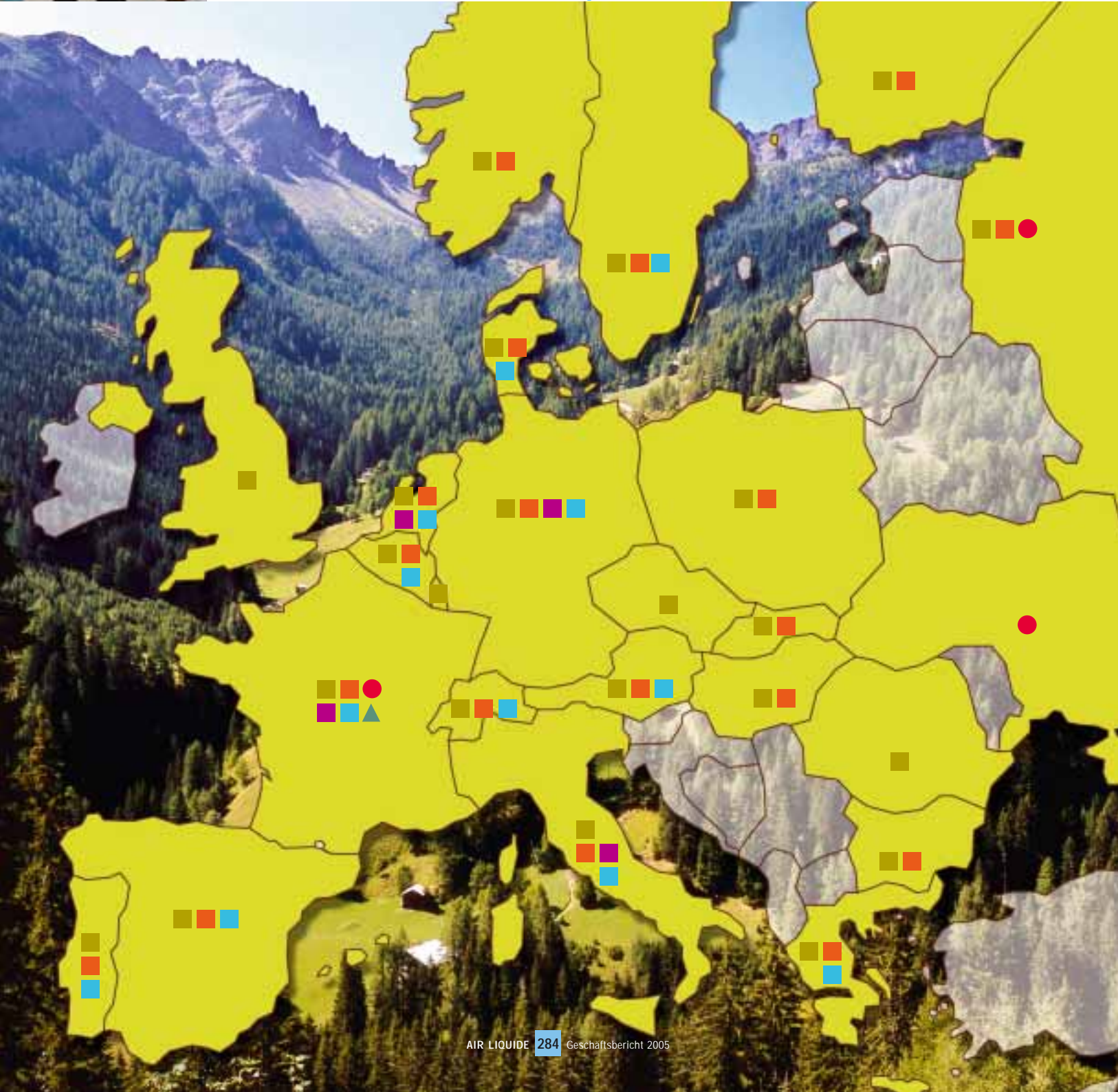
Nordeuropa

Dänemark
 Finnland
 Norwegen
 Schweden

Osteuropa

Bulgarien
 Polen
 Rumänien
 Russland
 Slowakei
 Tschechische Republik
 Ukraine
 Ungarn

Europa



Nordamerika

Kanada
USA

Südamerika

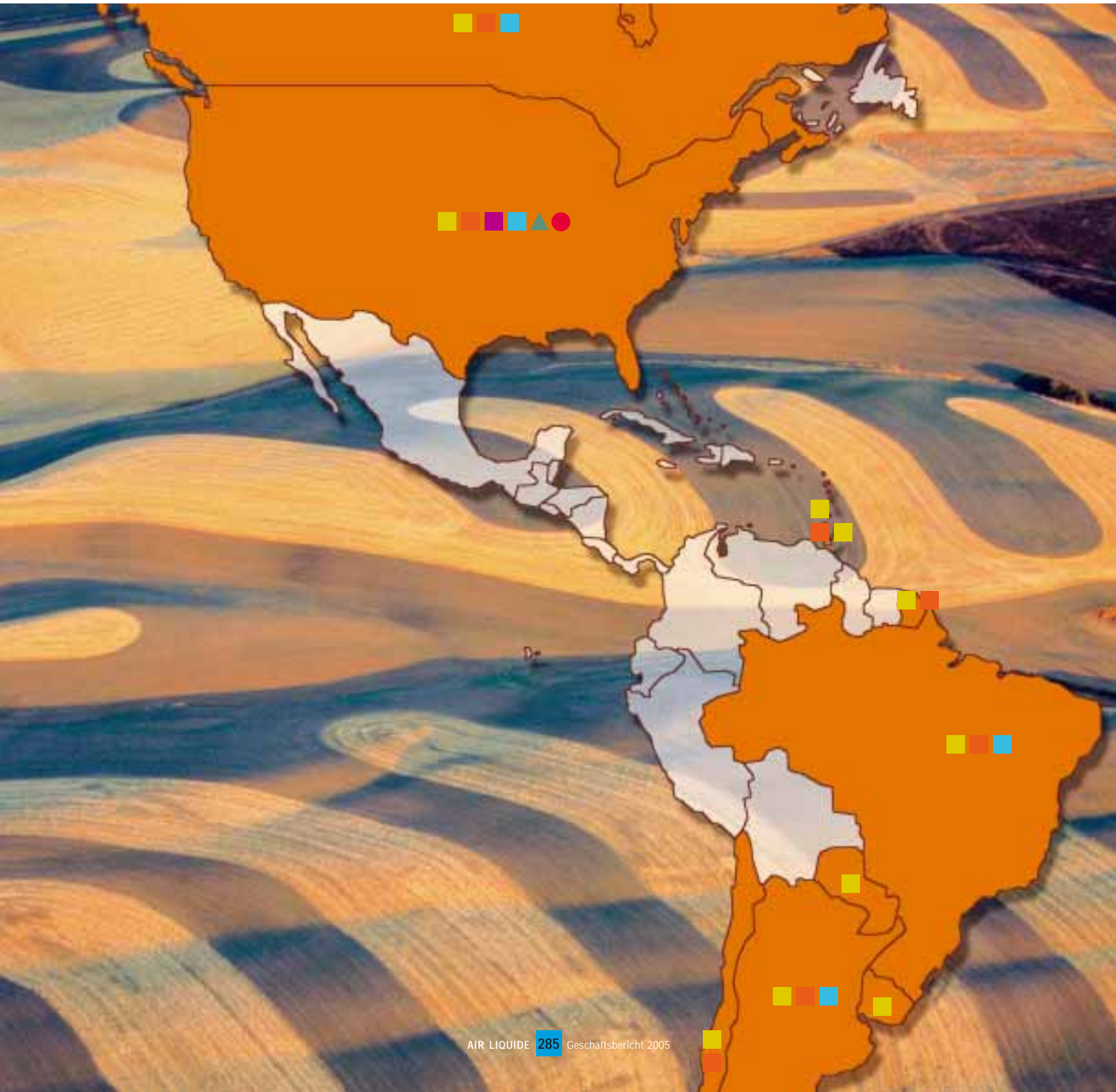
Argentinien
Brasilien
Chile
Französisch-Guyana
Paraguay
Uruguay

Die Antillen

Guadeloupe
Martinique
Trinidad und Tobago



Amerika





Air Liquide weltweit

- Industrial Customers
- Large Industries
- Electronics
- Healthcare
- Engineering
- ▲ Forschungszentrum

Pazifik

Australien
Neukaledonien
Neuseeland
Polynesien

Schwel- länder Asiens

China
Indien

Südostasien

Indonesien
Malaysia
Philippinen
Singapur
Thailand
Vietnam

Nordostasien

Japan
Südkorea
Taiwan

Asien-Pazifik



Nordafrika und Naher Osten

Ägypten
Algerien
Kuweit
Libanon
Marokko
Oman
Qatar
Tunesien

West- und Zentralafrika

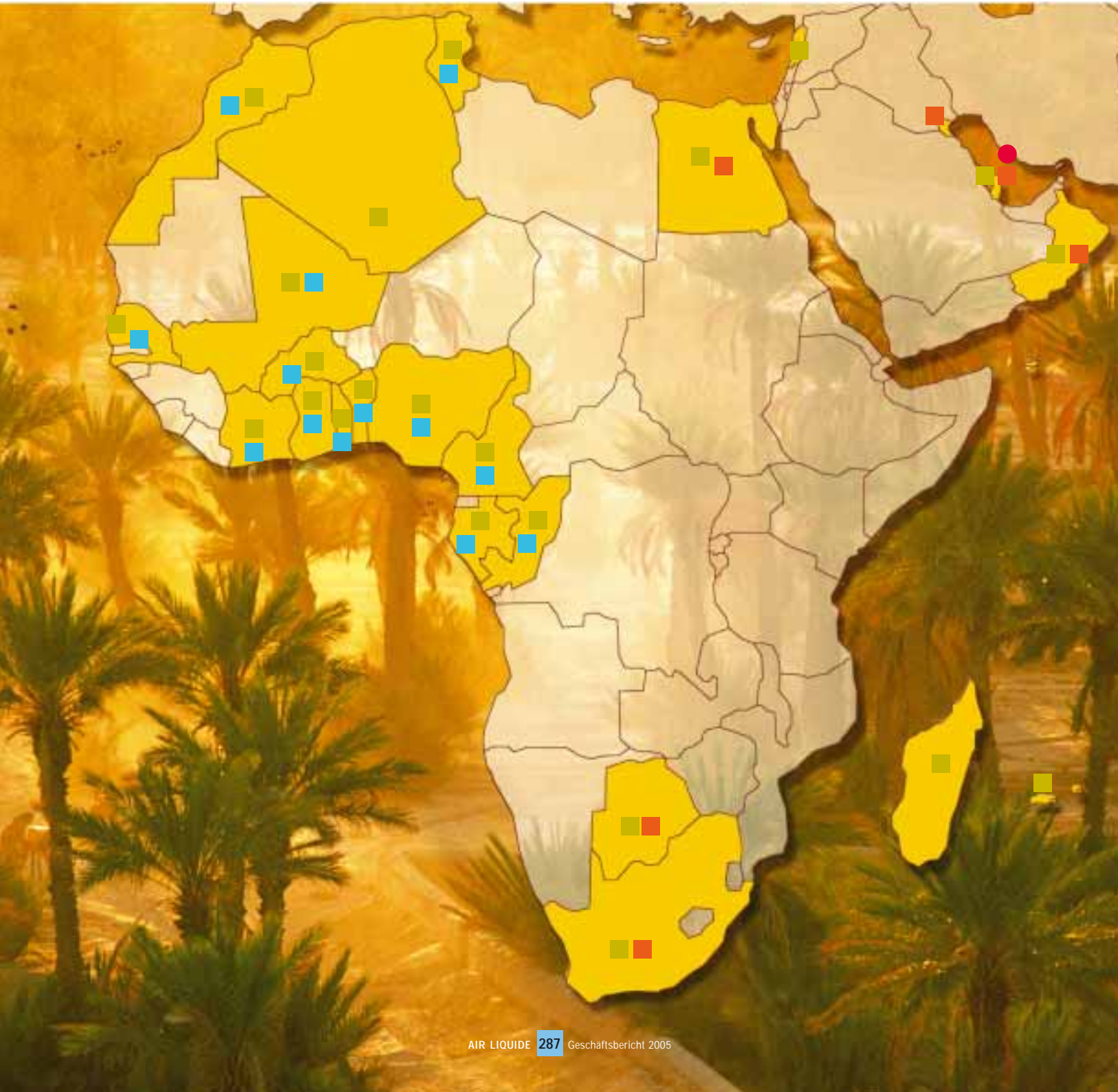
Benin
Burkina Faso
Elfenbeinküste
Gabun
Ghana
Kamerun
Kongo
Mali
Nigeria
Senegal
Togo

Süd- und Ostafrika

Botswana
La Réunion
Madagaskar
Südafrika



Afrika und Naher Osten



Das Angebot des Konzerns

Technische und medizinische Gase gehören zu unserem täglichen Leben: Entdecken Sie das Air Liquide-Dorf⁽¹⁾



Industrial Customers

Zielsetzung: Serviceleistungen für ein sehr vielseitiges und diversifiziertes Kundensegment, das von Handwerksbetrieben über Forschungslaboratorien bis hin zu Lebensmittelproduzenten und Automobilzulieferern u.v.m. reicht....

■ Gase im Zentrum von Prozessen

- Metallproduktion: Schneiden, Löten, Schweißen
- Metallverarbeitung: Umformen, Wärmebehandlung
- Konservierung frischer oder tiefgekühlter Lebensmittel
- Analytik, Metrologie und Labor
- Produktion von Arzneimitteln und Feinchemikalien

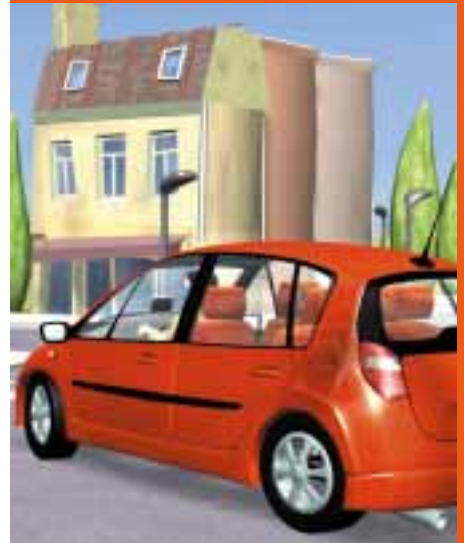
- Elektronik-Verarbeitung
- Glas- und Emaille-Herstellung
- Bleichen von Zellstoff und Papier usw.

■ On-site und Fernüberwachung

- Erzeugungsanlagen vor Ort beim Kunden: größere Flexibilität, geringerer Transport und folglich reduzierter Energieverbrauch
- Anlagenkontrolle rund um die Uhr durch Fernüberwachungssysteme (Teleflo)

■ Neue Serviceleistungen

- Rückverfolgbarkeit mittels Mikrochips und Strichcodes
- Produktanalyse von festen, flüssigen, gasförmigen Stoffen, vor allem im Bereich Umweltschutz
- Metrologie: Prüfung und Kalibrierung technischer Messgeräte



Large Industries

Zielsetzung: Gas- und Energielösungen für Großunternehmen weltweit, um deren Prozesse effizienter zu gestalten und sie bei ihrer Verantwortung für die Umwelt zu unterstützen

■ Raffinerie und Erdgas

- Steigender Bedarf an Wasserstoff zur Entschwefelung von Brennstoffen sowie zum „Cracken“ schwerer Kohlenwasserstoffverbindungen
- Sauerstoff kommt in Fertigungsprozessen oder bei der Vergasung von Erdölrückständen sowie bei der Umwandlung von Erdgas in Kraftstoffe oder Methanol zum Einsatz

■ Chemie

Die chemische Industrie benötigt große Mengen an Luftgasen, Wasserstoff und Kohlenmonoxid. Letzteres wird vor allem bei der Herstellung von Polyurethanen und Polycarbonaten eingesetzt, die bei vielen Gegenständen des täglichen Bedarfs Verwendung finden.

■ Metall

- Der Einsatz von Sauerstoff erhöht die Produktivität von Stahlwerken, senkt den Energieverbrauch und Abgasemissionen
- Stickstoff dient als Fördergas für die Beschickung von Hochöfen mit Kohlenstaub
- Argon wird zur Produktion von Edelstahl eingesetzt



Healthcare

Zielsetzung: Umfangreiches Angebot an Serviceleistungen, Geräten und Equipment zur Betreuung von Patienten im Krankenhaus und in der Heimtherapie

■ Serviceleistungen für Krankenhäuser

- Dienstleistungen rund um die Versorgung und Distribution von Gasen im Krankenhaus
- Neue Serviceleistungen: Sterilisierung medizinischer Instrumente, Kryokonservierung von Zellgewebe usw.

■ Pharmazeutische Gase

Medizinische Gase (Lachgas, Sauerstoff) sind Arzneimittel. Entwicklung neuer therapeutischer Anwendungen von Gasen: Bluthochdruck, Schmerzbehandlung usw.

■ Heimtherapie

Behandlung von Atemwegserkrankungen, Schlafapnoe und Diabetes: Versorgung mit Sauerstoff und entsprechendem Equipment, permanente Betreuung der Patienten, Notrufdienst

■ Hygiene

Breite Angebotspalette von Desinfektionsmitteln und Serviceleistungen zum Schutz vor Nosokomialinfektionen

■ Equipment

- Gasdistributionsysteme
- Anästhesie- und Reanimations-equipment

■ Equipment für Schweißen und Schneiden

- Vollständige Equipment-Produkt-palette (Schweißmaschinen, Brennschneidanlagen) und Verbrauchsmaterialien
- Lösungen zur Automatisierung

■ Engineering und Anlagenbau

- Auslegung und Bau von Gaserzeugungsanlagen für den Konzern und Drittkunden
- Entwicklung neuer Produktionstechnologien
- Entwicklung von kryotechnischem Equipment nach dem neuesten Stand der Technik, vor allem für extrem tiefe Temperaturen

■ Luft- und Raumfahrt

- Ariane 5: Fertigung kryotechnischer Tanks und Bereitstellung von Gasen und Serviceleistungen für den Welt-raumbahnhof Kourou (Französisch-Guyana)
- Equipment für Satelliten
- An-Bord-Gaserzeugungssysteme für Flugzeuge

■ Spezialchemikalien

Tenside für die Pharmazie und Kosmetik

■ Tauchen

Produkte und Equipment für Berufs- und Sporttaucher

Electronics

Zielsetzung: Versorgung der Halbleiterindustrie, deren hochmoderne Produktionstechnologie hochreine Gase und Medien benötigt.

■ Hochreine Flüssigmedien

Tränergase (Stickstoff, Sauerstoff, Wasserstoff, Argon, Helium usw.), Spezialgase (Silan usw.), chemische Flüssigkeiten: Die flüssigen Medien in Fabs sind hochrein. Es werden permanent neue Moleküle entwickelt.

■ Management von Flüssigchemikalien

Unsere Teams, die im Kundenwerk arbeiten, übernehmen das komplette Management der Flüssigchemikalien vor Ort.

■ Equipment

Auslegung, Fertigung und Installation von Equipment zur Distribution von Flüssigchemikalien.



Sonstige Aktivitäten

Zielsetzung: Entwicklung von Expertise in Bereichen, die das Kerngeschäft des Konzerns ergänzen



Direktion Kommunikation

Dominique Maire
Vice-President Kommunikation
Tel: + 33 1 40 62 53 56
dominique.maire@airliquide.com



Caroline Morand
Kommunikation für Aktionäre
Tel: + 33 1 40 62 55 41
caroline.morand@airliquide.com

Investor Relations

Anthony McCord
Direktor Investor Relations
Tel: + 33 1 40 62 55 19
anthony.mccord@airliquide.com

Aktionärservice

Philippe de Saint-Ours
Direktor Aktionärservice
Tel: + 33 1 40 62 53 09
philippe.desaint-ours@airliquide.com



Gestaltung und Realisation

Air Liquide, Direktion Kommunikation

Phénix Communication - +33 1 49 64 64 64
www.phenixcommunication.com

Redaktion: Françoise Lafragette

Air Liquide bedankt sich bei seinen Mitarbeitern für die zusammengetragenen und beigesteuerten Fotos in diesem Geschäftsbericht.

Bildnachweis: Air Liquide, C. Dupont, Gamma, M. Mezarovitz, A. Picard, P.Stroppa, Rapho, X. Renauld,
ESA/ARIANESPACE - Service Optique CSG, X.

Getty (B. Hustace, R. Van Butsele, A. Wolf, N. Wier, J. Veer, T. Barwick, M. Barraud, C. Sanders,
T. Hopewell, R. Casagrande, M. Mok, R. McVay)

Illustration: F. Mathé, Publicis Consultants Paris

Bei diesem Dokument handelt es sich lediglich um eine Übersetzung des französischen Originaltextes.
Daher wird keinerlei Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung und des Inhaltes übernommen.